

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

I. Arbeiten zur sprachpolitischen Situation und zum Status des Österreichischen Deutsch

1. Heidemarie Markhardt: 10 Jahre „Austriazismenprotokoll“ in der EU: Wirkung und Nichtwirkung – Chancen und Herausforderungen 11
2. Jutta Ransmayr: Der Status des Österreichischen Deutsch an Auslandsuniversitäten 39

II. Untersuchungen zur Grammatik des Österreichischen Deutsch:

3. Manfred B. Sellner: Trotz', wegen' und ‚während' im Österreichischen Deutsch: eine Pilotstudie 49

III. Berichte über Wörterbuchprojekte und Diskussion einzelner Projekte

4. Ruth Esterhammer: Das Variantenwörterbuch des Deutschen. Von der Idee zum fertigen Produkt 65
5. Bernhard Pöll: Das „Variantenwörterbuch des Deutschen“ aus romanistischer Sicht 79
6. Rudolf Muhr: Das Aussprachewörterbuch und die Aussprachdatenbank des Österreichischen Deutsch: Ein Bericht 95
7. Peter Ernst: Phraseologismen im Österreichischen Deutsch 111
8. Heidemarie Markhardt: Das Wörterbuch der österreichischen Rechts-, österreichischen Rechts-, Wirtschafts- und Verwaltungsterminologie 121
9. Ewald Ehtreiber: Das „Wörterbuch der politischen Sprache in Österreich“ – ein Arbeitsbericht 129
10. Robert Sedlaczek/Roberta Baron: Leet & Leiwand – Tendenzen in der Sprache der Jugendlichen in Österreich 149

IV. Einzeluntersuchungen zur Lexik des Österreichischen Deutsch:	
11. Heidemaria Abfalterer: Austriazismen in Südtirol. Eine Sonderuntersuchung auf der Basis des Variantenwörterbuchs (VWB)	159
12. Heinz Dieter Pohl: Entwicklungstendenzen in der Sprache der österreichischen Küche	169
13. Manfred A. Fischer: Botanisches Österreichisches Deutsch	187
V. Beobachtungen zur Entwicklung der Varietäten des Österreichischen Deutsch:	
14. Karl Hohensinner: Beobachtungen zur aktuellen Dialektentwicklung im österreichischen Donaauraum. - Sprachwandel versus Sprachwechsel.	217
VI. Bibliografie der Arbeiten zum Österreichischen Deutsch im Zeitraum 1990-2006	
15. Rudolf Muhr: Bibliografie der Arbeiten zum Österreichischen Deutsch im Zeitraum 1990-2006	245
VII. Nachwort zum Sammelband	
16. Rudolf Muhr: Nachwort: 10 Jahre Forschung zum Österreichischen Deutsch: Eine kritische Bilanz.	289